

Förderantrag für Kleinprojekte 2020

(max. 20.000 EUR Gesamtkosten)

Aktenzeichen der LAG:*

Aufruf vom:*

Annahme des Antrages bei der LAG am:*

** von LAG auszufüllen / Stand: 16.03.2020*

1. Allgemeine Angaben zum Projekt

Projekttitel /
Kurzbezeichnung:

Förderort: Straße & Nr.
PLZ & Ort
Ortsteil

geplanter Projektzeitraum: Beginn Abschluss

2. Angaben zum Antragsteller

Name/Organisation:	Name oder Institution Vorname oder Abteilung Zusatz			
Anschrift:	Straße & Nr. PLZ & Ort Ortsteil			
Rechtsform:	Verein	Stiftung	Verband	Kommune
Gemeinnützigkeit:	ja	nein	Freistellungsbescheid vom	
Internetadresse:				
Vertretungsberechtigte Person:	Name Vorname Funktion Telefon E-Mail			
Ansprechpartner:	wie vertretungsberechtigte Person Name Vorname Funktion Telefon E-Mail			
Vereinsregisternummer:				
Vorsteuerabzug:	ja	nein		

3. Angaben zum Projekt

Bitte berücksichtigen Sie in Ihrer Projektbeschreibung die im Punkt 8 dieses Dokumentes und im Aufruf dargestellten Bewertungskriterien!

Beschreibung des Projektes (Idee, Ziele, Inhalt, Zielgruppe bzw. Nutzer, Zusammenarbeit mit anderen usw.):

Was wird konkret beantragt?

Gesamtkosten – brutto
(laut Kosten- und Finanzierungsplan):

beantragte Förderung
(bei Vorsteuerabzug auf Nettokosten beziehen):

Welche Ergebnisse bzw. Effekte werden erwartet?

4. Erklärungen des Antragstellers

Ich erkläre, dass ich den nachfolgenden Fördergrundsatz zur Kenntnis genommen und mit der Maßnahme noch nicht begonnen habe.

Ein vorzeitiger Vorhabensbeginn führt zur Ablehnung des Förderantrages bzw. zur Aufhebung des Vertrages zur Weitergabe einer Zuwendung, soweit die LAG nachträglich von einem vorzeitigen Vorhabensbeginn Kenntnis erhält. Der Abschluss eines der Ausführung zugrunde liegenden Lieferungs- und Leistungsvertrages (z. B. Kaufvertrag, Werkvertrag, Auftragsbestätigung) ist dabei grundsätzlich als Beginn zu werten.

Hiermit erkläre ich als Antragsteller für das o. g. Kleinprojekt, dass ich im Finanzierungsplan alle beantragten und geplanten Zuwendungen der EU, des Bundes und des Freistaates Sachsen, unmittelbare Projekteinnahmen sowie zweckgebundene Spenden oder ähnliche Mittel Dritter vollständig angegeben habe. Ich verfüge über ausreichende finanzielle Ressourcen zur Sicherstellung einer erfolgreichen Umsetzung des Kleinprojektes. Somit ist die Umsetzung des Kleinprojektes gesichert.

Das betrifft die Vorfinanzierung der förderfähigen Projektausgaben laut Kleinprojektantrag in entsprechender Höhe bis zum Erhalt Zuwendung aus dem Regionalbudget.

Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben. Die Anlagen sind Bestandteil dieses Antrages. Mir ist bekannt, dass falsche Angaben oder unvollständige, fehlende oder nicht fristgemäß eingereichte bzw. nachgereichte Erklärungen oder Unterlagen zum Antrag die sofortige Kündigung des Unterstützungsvertrages und evtl. Rückforderungen zur Folge haben können.

Mir ist bekannt, dass jede Änderung der im Antrag gemachten Angaben oder zum Verwendungszweck und sonstige für die Genehmigung in Form des Zuwendungsvertrages maßgeblichen Umstände, wie die Gesamtausgaben oder die Finanzierung unverzüglich der LAG schriftlich mitzuteilen sind.

Ich willige ein, dass meine Angaben zum Zwecke der Wahrung der finanziellen Interessen von den Rechnungsprüfungs- und Überwachungsbehörden des Bundes und des Landes verarbeitet und geprüft werden. Den beauftragten Kontrolleuren und Prüfern werden auf Verlangen erforderliche Auskünfte sowie Einsicht in Unterlagen gestattet.

Ich bin damit einverstanden, dass projektbezogene Angaben, auch soweit sie Daten zur Person enthalten, veröffentlicht werden. Zudem bin ich damit einverstanden, dass die Projektergebnisse und Berichte zur Projektumsetzung teilweise oder vollständig veröffentlicht werden. Die Vorschriften des Datenschutzes der Europäischen Union in der Form der Umsetzung durch die nationalen Datenschutzgesetze bleiben unberührt.

Ich versichere, dass die von mir vertretene Einrichtung sich nicht im Insolvenzverfahren befindet, nicht abgewickelt wird oder unter Zwangsverwaltung steht. Es liegt keine Haushaltssperre vor. Des Weiteren liegt keine rechtskräftige Verurteilung, Strafbefehl oder Einstellung gegen Auflagen wegen eines Vermögensdeliktes vor. Auch ist mir nicht bekannt, dass ein strafrechtliches Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts des Subventionsbetrugs oder eines anderen Vermögensdeliktes anhängig ist.

Ich bin damit einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten und Fotos aus diesem und weiteren Dokumenten durch das Regionalmanagement „Sächsische Schweiz“ erfasst, gespeichert, genutzt und verarbeitet werden, soweit dies im Rahmen der Tätigkeiten und Öffentlichkeitsarbeit der LEADER-Region „Sächsische Schweiz“ geschieht bzw. für die Förderung Vorgaben oder Berechtigungen mit gesetzlicher Grundlage existieren. Dazu gehören z. B. die Beratungs-, Publizitäts- und Bewertungstätigkeiten des Regionalmanagements, die Tätigkeiten der Arbeits- und Entscheidungsgremien innerhalb des Auswahlverfahrens, die Dokumentation des Auswahlverfahrens und die entsprechenden Zuarbeiten für die Bewilligungsbehörde sowie die Aufbewahrungs- und Veröffentlichungspflichten der Ergebnisse des Auswahlverfahrens.

Widerrufsrecht: Mein dauerhaftes Widerrufsrecht zu dieser Einwilligungserklärung ist mir bekannt. Das dadurch gesetzliche Vorschriften (z. B. Aufbewahrungsfristen) nicht aufgehoben

werden, ist mir bewusst. Der Widerruf kann durch mich ohne Angabe von Gründen postalisch: Regionalmanagement Sächsische Schweiz, Siegfried-Rädel-Straße 9, 01796 Pirna, per E-Mail: info@re-saechsische-schweiz.de oder per Fax: 03501/5855024 an das Regionalmanagement „Sächsische Schweiz“ erfolgen. Nach dem Widerruf ist eine weitere Teilnahme am Auswahlverfahren zur Förderung aus dem Regionalbudget nicht mehr möglich. Ich bestätige, dass das Vorhaben nicht auf Mitnahmeeffekte, Verlagerungen bei Unternehmen abzielt. Das Vorhaben wäre ohne Förderung nicht realisierbar. Ich beantrage die Auswahl des Vorhabens durch den Koordinierungskreis zur Förderung aus dem Regionalbudget der Region Sächsische Schweiz.

5. Kenntnisnahme des Antragstellers

Ein Rechtsanspruch auf Unterstützung aus dem Regionalbudget besteht nicht. Die Auszahlung der Zuwendung erfolgt als Anteilsfinanzierung auf der Basis von nachweislich bezahlten Rechnungen (Erstattungsprinzip).

Wegen Subventionsbetrug (§ 264 Strafgesetzbuch i. V. m. § 2 Subventionsgesetz) wird bestraft, wer über subventionserhebliche Tatsachen unrichtige oder unvollständige Angaben macht, die für ihn vorteilhaft sind, oder den Subventionsgeber über subventionserhebliche Tatsachen in Unkenntnis lässt. Subventionserhebliche Tatsachen sind die Angaben in diesem Antrag, einschließlich sämtlicher Unterlagen bzw. Anlagen des Antrags. Die Behörden sind verpflichtet, den Verdacht eines Subventionsbetrugs den Strafverfolgungsbehörden mitzuteilen.

6. Anlagen

Folgende Unterlagen sind relevant und dem Antrag als gesonderte Anlagen beigelegt. Sie sind Bestandteile des Antrags:

- Projektbeschreibung (mit Bezug zu den Satzungszielen und Notwendigkeit),
- Kostenberechnung mit Herleitung (z. B. Kostenangebote oder Internetrecherche),
- Finanzierungsplan,
- bei Kommunen Nachweis Haushaltseinordnung,
- bei Vereinen Satzung,
- bei Vereinen und gemeinnützigen Trägern eine positive Stellungnahme der zuständigen Kommunalverwaltung,
- bei Vereinen und gemeinnützigen Trägern Nachweis der Vertretungsberechtigung z. B. Vereinsregisterauszug, Handelsregisterauszug

7. Unterzeichnung des Antrages

Bitte lesen Sie sich aufmerksam den Antrag und besonders die Erklärungen des Antragstellers (unter 4.) durch.

Bestätigen Sie alles mit der Unterzeichnung entsprechend der Vertretungsberechtigung:

	Vorname Name	Ort Datum	Unterschrift
Person 1	Vorname Name	Ort Datum	
Person 2	Vorname Name	Ort Datum	
Person 3	Vorname Name	Ort Datum	
Person 4	Vorname Name	Ort Datum	
Person 5	Vorname Name	Ort Datum	

(Stempel bei juristischer Person)

8. Angaben für die Bewertung im Auswahlverfahren der LAG

Regionalbudget Region Sächsische Schweiz_RB_2001_Bau				
Bewertungskriterien				
Projekt-träger			Projekt-bezeichnung	
Maßnahme 4.0 Dorfentwicklung des GAK Rahmenplan Erhaltung, Gestaltung und Entwicklung ländlich geprägter Orte zur Verbesserung der Lebensverhältnisse der ländlichen Bevölkerung				
LEADER Entwicklungsstrategie HF D.1 - ländliches Kulturerbe attraktiv, demografiegerecht und multifunktional entwickeln und HF D.2 – Wohnumfeld ortstypisch aufwerten und familien- und seniorenfreundlich entwickeln				
Kriterium	Bewertungsinhalte	Wichtung		Punkte
1	Das Projekt unterstützt den Erhalt und die Aufwertung der Ortsstruktur und der Dorfansicht	betrifft ein ortsbildprägendes Gebäude	5 Punkte	
		das Gebäude gliedert sich in die Dorfansicht ein.	3 Punkte	
2	Das Projekt fördert den Erhalt denkmalgeschützter Bausubstanz	trifft zu	3 Punkte	
		trifft nicht zu	0 Punkte	
3	Das Projekt führt zu einer Verbesserung der Multifunktionalität des Gebäudes	neue Nutzungsstrukturen mit zusätzlichen Angebote	5 Punkte	
		die vorhandene Nutzungsstruktur wird erhalten	3 Punkte	
4	Das Projekt verbessert die barrierefreie Nutzung eines Gebäudes für Gemeinbedarfszwecke	trifft zu	3 Punkte	
		trifft nicht zu	0 Punkte	
5	Im Projekt werden Aspekte des nachhaltigen und/oder ökologischen Bauens berücksichtigt	trifft zu	3 Punkte	
		trifft nicht zu	0 Punkte	
6	Das Projekt fördert Angebotsmöglichkeiten für mehrere Generationen unter einem Dach	trifft zu	5 Punkte	
		trifft nicht zu	0 Punkte	
7	Mit dem Vorhaben ist eine Stärkung des Gemeinwohls und ein über den individuellen Nutzen hinausgehende Positivwirkung für die Gemeinschaft verbunden	trifft zu	3 Punkte	
		trifft nicht zu	0 Punkte	
			Gesamtpunktzahl:	
			Anzahl eingereicher Projekte zum Stichtag	
Datum	Regionalmanagement	Platzierung im Ranking		